

lautter als De Jure ml per
tractandi et c Imperatorum
v q Ruia Epi Schawent
das der geschrieffte nicht vil
meer ist dan zwei zeilen vnd
bedeut an dem tewsch den
sinn In dem puech das da
haisset das Decretal indem
tal das man nemet den sin
für gesche an dem Capitel das
sich an hebe Imperator an de
neuntz vnd an dem puech
das da haisset Decret an der
neuntz sachen an der driten
frage In dem Capitel das
sich an hebe Ruia episcopi
Sicht wie auß zwei zeilen
zweyten geschrieffte in tewsch
per am zwei zeilen worden sint
vnd am anfaltig der das list
der chan sich nichts darnach
brachten Doch durch des
willen das man destmynder
mug gereden das die puech
an ander gericht sey als ma
von tewschen puechern redt
So will ich die selbn auß
Zaugung mit gewonlicher
zweyten geschrieffte dar ein
schreiben mit rubrick In
doch darumb das es dem
anfaltig die es nicht kun
nen lesen nicht am reuig sey
vnd der manig am vnter

Schaidung So wil ich dieselbn
auß Zaugung mit zwei durch
streichen das es am yglicher der
es nicht lesen kan oder nicht
lesen wil gar leicht vberhabn
sinn müge So mir got hilffe
das ich das mocht volbringn
Auch wil ich nicht vast dar
auff achten das ich das ge
gewinnetig puech mit gleich
auß zühe nach den wortten
Sunder das ich begreiffe den
sinn als man im in tewsch
gewonlichen redt Wan es stet
geschribn Si xxxviii locutione
et designatione verbis preterea
Das man die hailig geschrieffte
reden sol in yglicher sprach nach
reze gewonheit wan es mag
am sinn in amer sprach gewon
licher geredt werden Das mit
sollichen wortten in amer andn
sprach gar vngewonlich zu
reden we Und daus wann
man den tusmaech mir am sat
hört reden vnd mercht auff die
wort so wirt des waren sinns
offt geuelte vnd des nept am
peyßpil an der maynung Wer
yemat wil mit dem rechten
der sol den der er zuspricht
nachkome In dem gepret oder
für de richt der vber den
hat gepret Das redt ma
mlaten gewonlichen also